

*1919 - 1994*



*75 Jahre*

*Festprogramm vom 21. bis 23. Mai 1994*



# **AUTOLACKIERUNG**

## **Theo Schmitz GbR**

**41812 Erkelenz · Neusser Str. 12-14**  
**Telefon 02431 / 73647**

privat: 41812 Erkelenz-Granterath  
Auf der Heide 26 · Telefon 02431 / 73063



1919 - 1994

75 Jahre

Verein für Rasensport 1919 e. V. Granterath

Schirmherr  
Bürgermeister Willy Stein

Text: Heinz Gaspers  
Siegfried Schünzel  
Dietmar Stürtz



**Anni und Leo Lemmen**

*"Ihre Frisur mit Pfiff!"*

*Keine Hektik, kein Stress  
Super für die ganze Familie.  
Ihre Friseurin für zuhause.*



*"Friseurmeisterin"*  
Angelika Kenter  
41812 Erkelenz-Granterath  
Auf der Heide 13  
Tel. 02431/71886



## Unser Festprogramm

### Samstag, den 21. Mai 1994

20.00 Uhr **SHOWABEND** mit der Tanzkapelle „Bel Air“  
Stargäste „Peter Orloff“ und „Chris Andrews“

### Sonntag, den 22. Mai 1994

10.15 Uhr Festgottesdienst, anschließend Kranzniederlegung  
für die verstorbenen Vereinsmitglieder am Ehrenmal

15.00 Uhr Umzug durch den Ort (Treffpunkt: MZH)

20.00 Uhr Ehrung langjähriger und verdienter Vereinsmitglieder

20.30 Uhr **FESTABEND** mit der Tanzkapelle „Bel Air“  
Tombola mit attraktiven Preisen

### Montag, den 23. Mai 1994

11.11 Uhr **KLOMPENBALL** mit der Tanzkapelle „Bel Air“

Ende . . . ? ? ?

Alle Veranstaltungen finden in einem Festzelt an der Mehrzweckhalle statt.



# **Der Sicherheit wegen!**

**Ob Haushalt oder Gewerbe  
ob Neu- oder Altbau  
ob Montage oder Service**

Elektro gehört in die Hand des Fachmannes!

**Für Haus und Industrie.**

**Hans Horn  
41812 Erkelenz-Granterath  
Grüner Weg 24  
Tel. 0 24 31 - 53 95**

# Ehrengäste

**Schirmherr:** Bürgermeister Willy Stein  
Vorsitzender des Fußballkreises Erkelenz

Friedhelm Bauer, Vorsitzender Stadtsporverband Erkelenz

Bernd Heuters, Wassenberg, VfR-Sponsor

Claus Dieter Sieg, Automobile, VfR-Sponsor

Josef Nießen, Elektroinstallation, Tenholt, VfR-Sponsor

Karl Esser, Landrat

Ulrich Feller, Stadtdirektor

Martin Finken, Feuerwehr-Löschgruppenführer

Walter von der Forst, Vorsitzender Dorfverschönerungsverein

Peter Gaspers, VfR-Ehrenmitglied

Christel Gaßmann, Vorsitzende Frauengemeinschaft

Josef Gerichhausen, VfR-Ehrenmitglied

Josef Görtz, Vorsitzender Turnverein Granterath

Günter Grates, Ratsherr

Willi Herpens, Vorsitzender Musikverein

Heinz Niessen, Heizung-Sanitär, Tenholt, VfR-Sponsor

Heribert Jacobs, Vorsitzender Sportausschuß

Heino Knippertz, Schul-, Kultur- und Sportamtsleiter

Franz-Hubert Meurer, Vorsitzender Taubenverein und VfR-Sponsor

Karl Mones, Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft Granterath

Heinz Georg Overbeck, Erkelenz, VfR-Sponsor

Konstantin Reifferscheidt, Vorsitzender Kreissportbund Heinsberg

Willi Rick, Vorsitzender Bezirksausschuß und VfR-Sponsor

Pfarrer Günter Salentin

Adolf Sommer, Baustatik, VfR-Sponsor

Richard Schleberger, Ehrenbeamter und Kreistagsabgeordneter

Dr. Michael Schmitz, 1. Beigeordneter

Theo Schmitz, Autolackierung, VfR-Sponsor

Hartwig Schultheiß, Technischer Beigeordneter

Dr. Leo Thönnissen, Oberkreisdirektor

# **KÜPPERS**

## **Lövenich**

**GETRÄNKEVERTRIEB**  
**SPAR-MARKT**



**Partyzelte**  
**von 30 - 200 Personen**

**Bierpavillon-**  
**und Theken-Verleih**

**41812 Erkelenz-Lövenich** · Hauptstraße 6

Tel.: 0 24 35 / 10 90 · Fax: 0 24 35 / 38 92





## Grußwort

Liebe Freunde  
und Aktive des VfR,

Fußball bewegt Millionen: Menschen und Deutschmark. Rund 200 Mio. Menschen sind in irgendeiner Form, sei es als Spieler, Schiedsrichter, Offizieller, Betreuer, Trainer oder auch nur als direkter Familienangehöriger dem Fußballsport verbunden. Angesichts solcher Tatsachen stellt man sich unwillkürlich die Frage, wie ist das möglich und was veranlaßt die Menschen, diesen Sport auszuüben. Fußball ist ein familienfreundlicher Sport, denn er bietet der gesamten Familie ein Betätigungsfeld und ist gut für Körper und Geist. So ist auch unser VfR Granterath eine Heimstatt für die Jugend, den Leistungssport und den Seniorensport geworden.

Ich halte die Jugendsportarbeit für wichtiger denn je! Bedenken Sie, daß die Familien kleiner geworden sind. Geschwistererfahrungen werden immer seltener. Solidaritäten gehen verloren. Familienstrukturen fallen. Für das soziale Umfeld hat dies Konsequenzen: Kinder wachsen immer weniger unter Kindern auf. Außerdem fallen leider immer mehr Kinder durch das soziale Netz. Ich denke, daß wir mit unserer Jugendneuarbeit Signale setzen konnten: Neben Kameradschaft, Fairness, Engagement und das Miteinander mit ausländischen Bürgern lernt unsere Sportjugend auch verlieren, das Durchhalten und daß es immer wieder eine Chance gibt.

Die Geburtsstunde des VfR Granterath datiert aus dem Jahre 1919. Anlässlich unseres 75jährigen Jubiläums sollten wir uns darauf besinnen, wie und durch wen unser Verein zu dem wurde, was er ist und was seinen Wert als Mitträger unserer dörflichen Kultur verkörpert. Sicherlich nicht der finanzielle Beitrag eines jeden Mitglieds war entscheidend für die Entwicklung und den Fortbestand, sondern vielmehr die ideelle und uneigennützigere Leistung einiger Individualisten.

Ich danke allen, die sich um das Wohl unseres VfR bemühen und wünsche Ihnen gleichzeitig schöne Stunden bei unseren Jubiläumsveranstaltungen.

Granterath, im Mai 1994

Siegfried Schünzel  
Vorsitzender



# HERBALIFE

**Abnehmen** ist möglich! Ich biete Ihnen kein Wundermittel, aber ein weltweit erfolgreiches Ernährungsprogramm, das schon vielen bei der Gewichtsabnahme und -kontrolle geholfen hat:

Rufen Sie mich an. **Tel. 75323**

## Josef Stumm

Schnittblumen aller Art

41812 Erkelenz-Granterath  
Heerstraße 17, Telefon 2403



## Grußwort

Der Verein für Rasensport Granterath feiert in diesen Tagen sein 75jähriges Vereinsjubiläum. Das ist Anlaß genug gebührend zu feiern. Gerne habe ich für diese Jubiläumstage die Schirmherrschaft übernommen.

Anläßlich dieses Festes spreche im dem Verein meine allerherzlichsten Glückwünsche aus. Ich tue das für die Damen und Herren des Rates und der Verwaltung, vor allem aber auch persönlich.

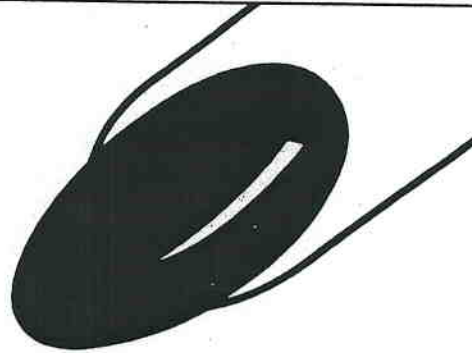
Der Verein hat immer gute Arbeit geleistet, besonders auf dem Gebiet der Jugendbetreuung und -erziehung. Dafür gebührt dem jetzigen Vorstand, aber auch allen Verantwortlichen in den Vorjahren, Dank und Anerkennung.

Den Veranstaltungen, die anläßlich des Jubiläums durchgeführt werden, wünsche ich einen guten Verlauf, allen Aktiven, ob jung oder alt, wünsche ich viel Erfolg! Das gilt nicht nur für die Fußballspiele, sondern auch für alle anderen Begegnungen – und mögen sie stets freundschaftlich, fair stattfinden. Darüber hinaus wünsche ich der gesamten „VfR-Familie“ eine gute Zukunft.

In freundschaftlicher Verbundenheit

**Willy Stein**

Bürgermeister und Schirmherr



**alessandro**<sup>®</sup>

***Fingernagelstudio***

**Ulrike Neuß**

Rickelerstr. 11

Erkelenz-Granterath

Tel.: 0 24 31 - 8 19 69

***Öffnungszeiten:***

Mo-Fr: 9.30 - 11.30 Uhr  
und nach vorheriger  
Terminabsprache

- ***Fingernagelmodellage***
- ***Maniküre***

Ich führe ein reichhaltiges Angebot an Nagellacken sowie Pflegeprodukten für Kunstnägel, Naturnägel und für schöne gepflegte Hände.

Ich freue mich auf Ihren Besuch



## Grußwort

Zum 75-jährigen Bestehen spreche ich dem Verein für Rasensport e. V. Granterath im Namen des Vorstandes des Fußballkreises Erkelenz, also auch für alle Vereine dieses Kreises, die allerherzlichsten Glückwünsche aus!

Diese Gelegenheit nehme ich auch gerne wahr, allen, die sich ehrenamtlich und uneigennützig für die vielfältigen Aufgaben im Verein zur Verfügung stellen, Dank und Anerkennung auszusprechen.

Fußball ist Volkssport und wird nach wie vor im weitaus überwiegendem Maß durch die vielen Amateurevereine getragen. Diese sind es, die beispielhaft, vor allem auf dem Gebiet der Jugendertüchtigung, wirken. Für den VfR Granterath war es auch immer ein besonderes Anliegen, gute Jugendarbeit zu betreiben. Dafür gebührt dem jetzigen und allen vorherigen Vorständen ebenfalls Dank und Anerkennung.

Ich hoffe, daß der Verein weiterhin im angesprochenen Geiste weiterarbeitet und wünsche für die Zukunft bei dieser Arbeit viel Erfolg, diesen aber auch auf dem „grünen Rasen“. Und die Dewise muß immer lauten:

„Fair geht vor“!

In diesem Sinne verbleibe ich mit freundlichen Grüßen und in sportlicher Verbundenheit

**Willy Stein**  
Vorsitzender  
des Fußballkreises Erkelenz

Erkelenz, im Mai 1994

# GASTSTÄTTE

## *Stürtz*

Zeichen guter Gastlichkeit

Heerstr. 7 · Erkelenz-Granterath (B 57)

Tel. 0 24 31 - 7 46 40

Automatische Bundeskegelbahn  
Gesellschaftsraum für alle Festlichkeiten

Vereinslokal des BZV 02322 Luftpost Granterath

empfiehlt gepflegte Getränke  
Kalte und warme Küche

Im Ausschank:



# Grußwort

## Liebe Freunde des Rasensports,

ein Jubiläum feiern ist für alle Beteiligten eine frohe Sache. In unserer schnelllebigen Zeit ist ein Dreivierteljahrhundert schon ein Zeitraum, auf den ein Verein stolz sein darf. Ohne gute Kameradschaft, ohne Miteinander und Füreinander aller Mitglieder kann keine Gemeinschaft so lange bestehen.

Gemeinsamer Sport ist nur möglich, wo ein jeder bereit ist, sich in eine Mannschaft einzuordnen, seine eigenen Kräfte zu trainieren und seinen ganzen Einsatz zu geben. Nicht umsonst ist der Sport für den Apostel Paulus ein Bild für unser Leben:

„Wißt ihr nicht, daß die Läufer im Stadion zwar alle Laufen, aber nur einer den Siegespreis gewinnt? Lauft so, daß ihr ihn gewinnt. Jeder Wettläufer aber lebt völlig enthaltsam; jene tun dies, um einen vergänglichen, wir aber, um einen unvergänglichen Siegeskranz zu gewinnen.“ (1 Kor 9,<sup>24f</sup>)

Ich wünsche allen ein gutes Gelingen des Festes und eine Gemeinschaft, die noch viele Generationen weiterdauert.

Ihr  
Günter Salentin  
Pfarrer

# METZGER

— **Party-Service** —

## **Josef Gerichhausen**

In Granterath 19 · Tel.: 23 22



*Ihrer Gesundheit zuliebe stellen  
wir unsere Wurst mit jodiertem  
Salz her.*



# VfR

## Vereinsgeschichte

### 1919 – 1994

Am 09. September 1919 wurden auf den Stufen der großen Freitreppe des Schulgebäudes Pläne zur Gründung des Vereins geschmiedet. Es folgte eine Werbeaktion im ganzen Dorf. Eine Gründerversammlung wurde im Lokal der W.w. Josef Jünger einberufen. Als der Älteste der Versammelten wurde Hubert Jünger zum 1. Vorsitzenden gewählt. In den schwierigen Zeiten waren alle Mitglieder vor eine große Aufgabe gestellt, die nur gemeinsam gemeistert werden konnte.

Aber zum Fußball spielen gehören auch Schuhe, die durch den Krieg zu einer Rarität wurden. Hier und da standen in den Häusern Stiefel als Überbleibsel der deutschen Truppen herum. Der Schuhmacher Christian Peters fertigte aus diesen Infanteriestiefeln Fußballschuhe an.

Eine weitere Schwierigkeit bestand in der Beschaffung eines Sportplatzes. Auf einen Antrag an den Bürgermeister kam die Antwort: „Die Gemeinde besitzt für einen solchen Zweck kein Grundstück!“ Wo heute die Siedlung „Auf der Heide“ ist, hatte die Gemeinde Weideland verpachtet. Der Vorstand verhandelte mit den Pächtern und konnte diese dazu bewegen, die erforderlichen Grundstücke an den Verein abzutreten. Da der schwere Tonboden kein Wasser durchließ, wurden Sickerbrunnen angelegt. Diese mühseligen Arbeiten wurden nach Feierabend durchgeführt. Dabei konnte nicht beliebig lange gearbeitet werden, da die belgische Besatzung ab 21.00 Uhr ein Ausgehverbot erlassen hatte.

Aus einer Veranstaltung resultierte ein Überschuß in Höhe von 160 Mark, wovon Fußballer angeschafft wurden.

Im April 1921 fand das erste große Sportfest in Granterath statt. An dieser Veranstaltung sowie am Festzug nahmen 34 Sportvereine teil. 1923 trat der Verein dem Verband der deutschen Jugendkraft bei. Dadurch war ein geregelter Spielbetrieb gewährleistet. Neben Fußball und Leichtathletik wurde auch Faustball in das Sportprogramm aufgenommen. In den Wintermonaten machte der Verein durch Theaterabende, die im Saal veranstaltet wurden, auf sich aufmerksam.